

Niederschrift

Bau- und Planungsausschuss
BPA/X/05
Mittwoch, 05.05.2021, 17:00 Uhr
Albert Einstein Forum Kaarst,
Am Schulzentrum 16, 41564 Kaarst

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 4 Änderung und Erweiterung der Tagesordnung
- 5 Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner gem. § 33 iVm. § 21 der Geschäftsordnung
- 6 Integriertes Entwicklungs- und Handlungskonzept Innenstadt Kaarst
- 6.1 Städtebaulicher Ideenwettbewerb "Innenstadt Kaarst" -aktueller Sachstand
Vorlage: X/428
- 6.2 Maßnahme Nr. 7 „Erstellung eines Lichtkonzeptes“ (IEHK)
Vorstellung Auswertung Lichtevent
Beschluss Konzept
Beleuchtung Rathausstraße
Vorlage: X/443
- 6.3 IEHK - Maßnahme Nr. 11 "Citymanagement"
Bericht des Citymanagements
Vorlage: X/434
- 7 Vergaben über 5.000,00 € für das I. Quartal 2021
Vorlage: X/433
- 8 Radwegesanierungsprogramm
Vorlage: X/405/2
- 9 Reform des Verfahrens zur Erhebung von Straßenbaubeiträgen durch § 8a KAG NRW mit einem flankierenden Förderprogramm
Vorlage: X/335
- 10 Straßen- und Wegekonzept
Vorlage: X/395
- 11 Antrag der Fraktion CDU/Bündnis 90 Die Grünen vom 19.04.2021
Städtebauliches und verkehrliches Ortsentwicklungskonzept Vorst
Vorlage: X/444
- 12 Antrag der CDU-Fraktion vom 20.04.2021 - Kreisverkehr Hartmannsberg
Vorlage: X/445
- 13 Antrag der Fraktion CDU/Bündnis 90-Die Grünen vom 20.04.2021 -
Stärkung Ortsmitte Büttgen

Vorlage: X/446

- 14 Unterrichtung / Anfragen des Ausschusses gem. § 29 iVm. § 19 der Geschäftsordnung

Niederschrift

Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom
05.05.2021

Anwesenheitsliste

CDU-Fraktion

Herr Volker Begas
Herr Lars Christoph
Herr Johannes Küppers
Herr Rainer Milde
Frau Inge Jackisch
Herr Alexander Witte

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Herr Volker Baar
Herr Christian Gaumitz Abwesend ab 19:40 Uhr
Herr Heinrich Hannen Anwesend ab 17:39 Uhr
Herr Hans-Joachim Köbis

FDP-Fraktion

Herr David Engelbrecht
Herr Cornelius Janßen

SPD-Fraktion

Herr Herbert Palmen
Frau Anja Weingran

Fraktion Kaarst aktiv/UWG

Herr Gerhard Schmitz

Fraktion FWG Kaarst/Die Linke

Herr Roman Drennhaus

AfD-Fraktion

Herr Achim Wilhelm Crefeld

Vertreter Seniorenbeirat

Herr Jürgen Garbang

Fahrradbeauftragter

Herr Horst Luhmer Anwesend ab 18 Uhr

Verwaltung

Frau Elke Anders
Herr Jens Beeck
Frau Technische Beigeordnete Sigrid Burkhart
Frau Annika Klose
Frau Sibylle Müller de Calvo (17:34 – 19:00)

Ferner nicht stimmberechtigt anwesend sind:

Herr Heinz Käsgen (CDU-Fraktion)
Herr Bayer (sachkundiger Bürger CDU)
Herr Johnen (sachkundiger Bürger CDU)

Niederschrift

Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom
05.05.2021

Ferner anwesend sind:

Herr Zirbes (Liegenschaften, B23, nicht öffentliche Teil)

Herr Faltin (Wettbewerb Innenstadt, Öffentlicher Teil)

Herr Nils Kleemann (Citymanagement, Öffentlicher Teil)

Nicht anwesend:

CDU-Fraktion

Herr Burghard Asche

Herr Manfred Baier

Herr Horst Frohrath

Frau Helmi Groß

Frau Anette Hamm

Frau Marita Heindrichs-Krusch

Herr Denis Heinz

Herr Josef Johnen

Herr Ingo Kotzian

Frau Elke Ladeck

Herr Sven Ladeck

Frau Karin Orlich

Herr Jürgen Orlich

Herr Karl Prill

Herr Franz-Josef Rademacher

Herr Stefan Schwengers

Herr Hermann-Josef Sülzenfuß

Herr Edmund van Dyck

Herr Alexander Witte

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Herr Maarten Gassmann

Herr Walter Hens

Frau Claudia Köppe

Herr Uwe Nerstheimer-Hoffmann

Herr Stefan Neubauer

Frau Iris Spitzer

FDP-Fraktion

Herr Walter Boestfleisch

Herr Jan Günther

Herr Dennis-Maximilian Jaschke

Herr Günter Kopp

SPD-Fraktion

Frau Vlora Kqiku

Herr Fariedt Anoune

Frau Ulrike Bruckner-Kindsmüller

Herr Lothar Fink

Frau Silke Hackspiel-Ibach

Frau Monika Hartings

Niederschrift

Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom
05.05.2021

Herr Hans Dietmar Ibach
Herr Werner Kindsmüller
Frau Sabine Kühl
Frau Hildegard Kuhlmeier
Herr Ingo Lange
Frau Tanja Lucci
Frau Anneli Palmen
Herr Tobias Pfeiffer
Herr Dr. Gereon Schüller
Herr Göran Weßendorf

Fraktion Kaarst aktiv/UWG

Frau Grazyna Heyer
Frau Angelika Kraft
Frau Angelika Pollmann
Herr Lutz Pollmann
Frau Anja Rüdiger

Fraktion FWG Kaarst/Die Linke

Herr Heiko Mönch
Herr Hans-Josef Spähn
Frau Monika Zimmermann

AfD-Fraktion

Herr Volker Arndt

Vertreter Seniorenbeirat

Herr Manfred Schmidt

Niederschrift

Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom
05.05.2021

Niederschrift

AV Gaumitz eröffnet um 18:00 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung, begrüßt die Presse sowie die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

I. Öffentlicher Teil

4 Änderung und Erweiterung der Tagesordnung

5 Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner gem. § 33 iVm. § 21 der Geschäftsordnung

6 Integriertes Entwicklungs- und Handlungskonzept Innenstadt Kaarst

6.1 Städtebaulicher Ideenwettbewerb "Innenstadt Kaarst" -aktueller Sachstand

Herr Faltin berichtet über den Ablauf des Forum 2 und stellt die 4 Entwürfe vor. Die Jury hat ohne die Öffentlichkeit diskutiert und den Teams Anregungen für die nächste Phase mitgegeben.

AM Engelbrecht bestätigt die Freude über die spannenden Entwürfe; nun müssen die nächsten Schritte abgewartet werden.

AV Gaumitz fasst zusammen, dass den Teams alle Anregungen und Wünsche aus der Bürgerschaft mitgeteilt wurden.

AM Christoph regt an, dass bei diesem Wettbewerb über „mutige“ Entscheidungen nachzudenken ist. Dies betrifft zum Beispiel die Neuorientierung und Umgestaltung der Alten Heerstraße. Eine deutliche verkehrliche Änderung würde hier seitens der Politik begrüßt werden. Er fragt nach, ob die Entwürfe auch realistisch sind, da es ein Ideenwettbewerb ist.

Die Technische Beigeordnete berichtet, dass die Verwaltung bereits die Entwürfe mit den Grundstücksverhältnissen verschnitten hat, um herauszufinden, was alles auf städtischen Grundstück liegt. Fast alle Entwürfe könnten auf städtischen Grundstücken umgesetzt werden. Es wäre aber gut, wenn sich auch mit dem Gebäudebestand der privaten Grundstücke auseinandergesetzt würde. Die Stadt wird wahrscheinlich zeitlich vor den privaten Eigentümern Flächen neugestalten oder umwandeln.

AV Gaumitz erläutert, dass die Teams aufgefordert worden sind zu berücksichtigen, dass die Ideen auch umsetzbar sind und der Verkehr hier eine tragende Rolle spielt.

AM Baar fragt nach, wie mit dem Thema Klimaresilienz umgegangen wird.

AM Jackisch hackt nach, ob immer noch das Interesse von einem privaten Grundstückseigentümer besteht, auch sein Grundstück zu erneuern oder im Zuge des Wettbewerbes anzupassen.

Niederschrift

Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom
05.05.2021

AM Milde erklärt, dass Anträge zur Städtebauförderung nur noch Aussicht auf Erfolg haben, wenn das Thema Klimaresilienz beinhaltet ist und die Fraktion der CDU die Herausnahme des MIVs aus der Alten Heerstraße ebenfalls begrüßt.

Herr Faltin hält fest, dass hier ein Ideenwettbewerb stattfindet. Die Stadt muss hier als Vorreiter fungieren, und danach können private Eigentümer auch für eine Umgestaltung gewonnen werden.

AV Gaumitz fasst zusammen, dass die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis genommen wurde.

6.2 Maßnahme Nr. 7 „Erstellung eines Lichtkonzeptes“ (IEHK) Vorstellung Auswertung Lichtevent Beschluss Konzept Beleuchtung Rathausstraße

Die Technische Beigeordnete führt in den Tagesordnungspunkt ein.

AM Weingarn bedankt sich für die Beantwortung der Rückfragen aus den Fraktionen. Es wurden mehrere Fragen bezüglich des Themas Umwelt gestellt. Diese sollten bitte nochmals im MUKL thematisiert werden. Die Kosten sind nicht abschließend ermittelt und die Aussage, dass die Kirche „positiv gestimmt“ sei, ist schwer zu interpretieren. Es ist nicht geklärt, was für Folgekosten auf die Stadt zukommt. Frau Weingarn findet den TOP so nicht beschlussfähig.

AM Milde erklärt, dass es um die Unterhaltskosten, die Insektenfreundlichkeit und die Folgekosten geht. Dies sei aber kein Hindernis, den TOP zu beschließen. Punkt 2 der Sitzungsvorlage (Beschluss Beleuchtung Rathausstraße) sollte gefasst werden, da es hier bald in die Ausschreibungsphase geht.

AM Hannen stellt fest, dass alle Fragen zur Zufriedenheit beantwortet worden sind. Bei einzelnen Maßnahmen wird eine Detailbetrachtung notwendig sein. Für die Rathausstraße ist der Beschluss zu fassen. Die Folgekosten sind niedriger als mit der alten Beleuchtung.

Die Technische Beigeordnete bestätigt, dass Unterhalts- und Stromkosten anfallen werden. Sollte sich die Kirche für eine innere Beleuchtung ihrer Gebäude entscheiden, sind die Kosten von der Kirche selbst zu tragen. Falls Beleuchtung im Außenbereich installiert werden soll, werden dort Kosten analog zu den Kosten zur Straßenbeleuchtung anfallen.

AM Engelbrecht bedankt sich für die Beantwortung der Fragen. Hier muss ein Beschluss gefasst werden, um die Projekte weiter zu entwickeln; das Konzept ist eine Chance und Grundlage für zukünftige Vorhaben.

AV Gaumitz schlägt vor, die Beschlüsse wie folgt zu formulieren und zu beschließen:

- 1. Der Lichtmasterplan Kaarst wird als Grundlage und Leitfaden für zukünftige Planungen der Beleuchtung in der Kaarster Innenstadt beschlossen.*

Niederschrift

Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom
05.05.2021

2. Für die Rathausstraße wird das Lichtkonzept bei der Straßen- und Platzbeleuchtung zu Grunde gelegt (Helligkeit, Lichtfarbe). Zur Verdeutlichung der Grünen Achse werden die gleichen Leuchten wie Am Siepbach (Leuchte: Shuffe von Schreder) zur Ausführung kommen (siehe Anlage 4).

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

1. Der Zwischenbericht des Lichtmasterplans Kaarst wird als Grundlage und Leitfaden für zukünftige Planungen der Beleuchtung in der Kaarster Innenstadt beschlossen.
2. Für die Rathausstraße wird das Lichtkonzept bei der Straßen- und Platzbeleuchtung zu Grunde (Helligkeit, Lichtfarbe) gelegt. Zur Verdeutlichung der Grünen Achse werden die gleichen Leuchten wie Am Siepbach (Leuchte: Shuffe von Schreder) zur Ausführung kommen (siehe Anlage 4).

Abstimmungsergebnis für den von AV Gaumitz formulierten Beschlussvorschlag:

Beschluss: einstimmig beschlossen
Stimmen dafür: 15
Stimmen dagegen: 0
Stimmenthaltungen: 2

6.3 IEHK - Maßnahme Nr. 11 "Citymanagement" Bericht des Citymanagements

Herr Kleemann stellt die bisherigen Tätigkeiten und geplante Projekte anhand einer Präsentation vor.

AV Gaumitz stellt fest, dass es keine Rückfragen gibt. Die Präsentation wird (im Anschluss an die Fraktionen geschickt.) dem Protokoll angehängt.

7 Vergaben über 5.000,00 € für das I. Quartal 2021

8 Radwegesanierungsprogramm

AM Hannen regt an, den Beschluss entsprechend dem angepassten MUKL-Beschluss zu verabschieden.

AM Küppers stimmt seitens der CDU auch für den TOP.

AM Schmitz fragt nach, ob es auf den Wirtschaftswegen Ausweichmöglichkeiten für Fußgänger und Radfahrer gibt. Die Fahrräder sollen den Weg ohne Gefahr befahren können und nicht von landwirtschaftlichen Fahrzeugen gefährdet werden. Es müssten die Wirtschaftswege gepflegt werden.

AV Gaumitz weist darauf hin, dass es hier um die Radwegesanierung geht und nicht um die Pflege der Wirtschaftswege. Im MUKL könnte ein Bericht zu

Niederschrift

Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom
05.05.2021

den Wirtschaftswegen angefordert werden.

AM Küppers widerspricht AM Schmitz und weist darauf hin, dass auf Ackerflächen keine neuen Wirtschaftswege hergestellt werden können.

AM Drennhaus fragt nach, ob auch die Wirtschaftswege instandgesetzt werden.

Die Technische Beigeordnete verweist auf die gegenseitige Rücksichtnahme bei der Nutzung von Wirtschaftswegen mit dem Rad hin. Eine Sanierung der Wirtschaftswege stellt gleichzeitig eine Verbesserung der Radwege dar, da die Wege meistens gemischt genutzt werden.

AV Gaumitz schlägt vor, dass der MUKL sich mit dem Thema befassen kann. Er hält fest, dass es keine weiteren Rückfragen zum Radwegesanierungsprogramm gibt.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

In der Vorberatung des MUKL am 27.05.2021 wurde dem BPA folgende geänderte Beschlussfassung für die Beratung des BPA, abweichend zur Vorlage X/405/1, empfohlen:

Das von der Verwaltung geplante Radwegesanierungsprogramm 2021 – 2022 wird mit folgenden Änderungen beschlossen:

1) Bei der Sanierungsmaßnahme „Rad- und Gehweg Driescher Straße“ wird nur die Sanierung des Radwegs aus den Haushaltsmitteln für die Unterhaltung und Sanierung städtischer Radwege bestritten. Die Radwegesanierung soll direkt im Anschluss an die Bauarbeiten zum Glasfaserausbau erfolgen. Der Radweg soll gepflastert werden, wie im weiteren Verlauf Richtung Altenheim.

2) Für 2022 wird zusätzlich der Umbau der Einmündungen der Büttgener Straße (L154) mit der Stakerseite, Am Bisgeshof und der Heinrich-Hertz-Straße eingeplant. Die Markierungen dieser drei Kreuzungen werden bis zum Umbau zurückgestellt.

3) Die vorgeschlagenen Sanierungen „Rittergut Birkhof“ und „Alte Heerstraße“ werden nicht aus den Haushaltsmitteln für die Unterhaltung und Sanierung städtischer Radwege bestritten und entfallen in diesem Sanierungsprogramm.

4) Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob die Maßnahme „Am Ringofen / Alt Vorst“ eine komplette Sanierung der Fahrbahndecke erfordert oder ob eine Teilsanierung im nördlichen Bereich in Kombination mit einer punktuellen Ausbesserung in den restlichen Teilstücken möglich ist, um Mittel für weitere Maßnahmen einzusparen. Die Maßnahme soll auf 2021 vorgezogen werden.

5) Die Maßnahme "Großer Mühlenweg / Kanonichenweg" wird auf 2022 verschoben. Die Verwaltung wird beauftragt, das Gespräch mit der Stadt Neuss zu suchen, um eine zeitgleiche Sanierung des gesamten Kanonichenweg durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: Beschluss: einstimmig beschlossen
Stimmen dafür: 17
Stimmen dagegen: 0

Niederschrift

Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom

05.05.2021

Stimmenthaltungen: 0

9 Reform des Verfahrens zur Erhebung von Straßenbaubeiträgen durch § 8a KAG NRW mit einem flankierenden Förderprogramm

10 Straßen- und Wegekonzept

11 Antrag der Fraktion CDU/Bündnis 90 Die Grünen vom 19.04.2021 Städtebauliches und verkehrliches Ortsentwicklungskonzept Vorst

AM Milde trägt den Antrag vor. Er bittet darum, hier auch die Bürger mit einzubeziehen.

AM Garbang vom Seniorenbeirat bittet um ein Entwicklungskonzept, dass auch die anderen Ortsteile abdeckt. Hier bricht die Infrastruktur weg und die Leute sind dadurch gezwungen aus ihren Ortsteilen ins Zentrum zu ziehen. Die ÖPNV-Anbindung ist zu überprüfen und eine zeitnahe Abhilfe zu schaffen.

AM Engelbrecht verweist auf das Mobilitätskonzept, welches gerade erstellt wird und viele Probleme des ÖPNVs mit aufgenommen hat. Eine Überschneidung mit dem Ortsentwicklungskonzept Vorst wird es geben. Lösungsansätze aus dem Mobilitätskonzept können in das Ortsentwicklungskonzept übernommen werden.

AM Christoph thematisiert ebenfalls, dass das Mobilitätskonzept im nächsten Jahr abgeschlossen werden soll und Parallelen zum Vorster Ortsentwicklungskonzept entstehen werden.

AM Hannen betont, dass der Verkehr und die Probleme des ÖPNVs im Mobilitätskonzept bearbeitet werden und der Seniorenbeirat sich hier schon eingebracht und mitdiskutiert hat.

AM Milde weist darauf hin, dass es durch die zusätzlichen potentiellen Wohnbauentwicklungsflächen in Vorst zu einer Überlastung des Verkehrs kommt und hierfür frühzeitig ein Plan entwickelt werden sollte.

AV Gaumitz verweist auf die Klärung der Verkehrsproblematik, sowie die Entwicklung der Infrastruktur in Vorst, die im Konzept bearbeitet werden.

Abstimmungsergebnis: Beschluss: einstimmig beschlossen

Stimmen dafür: 16

Stimmen dagegen: 0

Stimmenthaltungen: 1

12 Antrag der CDU-Fraktion vom 20.04.2021 - Kreisverkehr Hartmannsberg

Die Technische Beigeordnete beantwortet einige Fragen des Antrages, die alle im Nachgang noch schriftlich beantwortet werden. Die Kosten für die Aktualisierung der Ausführungsplanung sind im Haushalt 2022 angemeldet. Eine Realisierung ist für die Jahre 2023 / 2024 geplant, wenn die entsprechenden Haushaltsmittel etatisiert werden. Wegen Corona bestehen

Niederschrift

Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom
05.05.2021

gerade Terminfindungsprobleme zur Abstimmung mit den zuständigen Baubeteiligten.

AM Christoph fragt nach, ob der Kreisverkehr später einen größeren Radius hat und bittet die Verwaltung, sich um den Grundstückserwerb zu kümmern.

Die Technische Beigeordnete wird den Auftrag für die Verwaltung mitnehmen.

AM Milde bittet die Fertigstellung des Kreisverkehrs parallel zur Gesamtschulplanung zu planen, damit der Verkehr mit der Betriebsaufnahme der Schule nicht beeinträchtigt wird.

AM Palmen fragt nach der Lage der Trinkwassertransportleitung im Bereich des heutigen Knotenpunktes bzw. des zukünftigen Kreisverkehrs. Die Technische Beigeordnete nimmt dies auf. Eine Darstellung der Leitungstrasse wird dem Protokoll angehängt.

AM Hannen weist darauf hin, dass ein besonderes Augenmerk auf die Wegeföhrung für die FahrradfahrerInnen (insbesondere SchülerInnen) gelegt wird.

AM Luhmer stimmt AM Hannen zu und bittet darum, dass kein Nachteil für die RadfahrerInnen an dieser Kreuzung entsteht.

13 Antrag der Fraktion CDU/Bündnis 90-Die Grünen vom 20.04.2021 - Stärkung Ortsmitte Büttgen

AV Begas erläutert kurz die bekannte Thematik zum Grundstück Novesiastraße /Eduard-Klüber-Straße.

AM Palmen erwähnt, dass es in der Vergangenheit bereits einen Versuch der Stärkung für die Ortsmitte Büttgen gab.

AM Christoph führt aus, dass es seit einigen Jahren einen Rahmenplan für die Ortsmitte Büttgen gibt und einige Maßnahmen aus diesem Konzept, aber bis jetzt noch nicht alle Maßnahmen umgesetzt worden sind. Er bittet die Verwaltung beim nächsten BPA einen aktuellen Stand zu präsentieren. Eine Umgestaltung der Eduard-Klüber-Straße ist zu überlegen.

Abstimmungsergebnis: Beschluss: mehrheitlich beschlossen
 Stimmen dafür: 15
 Stimmen dagegen: 1
 Stimmenthaltungen: 0

14 Unterrichtung / Anfragen des Ausschusses gem. § 29 iVm. § 19 der Geschäftsordnung

Seitens der Verwaltung gibt es keine Informationen.

Es wurden mehrere verkehrsplanerische Fragen an Frau Anders gerichtet. Diese können ggf. im MUKL vertieft beantwortet und erneut diskutiert werden.

Niederschrift

Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom
05.05.2021

Herr Begas (Stell. AV) beendet die Sitzung des Bau- und Planungsausschusses um
20:01 Uhr.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben:

Der Ausschussvorsitzende

Die Schriftführerin

gez.
Gaumitz

gez.
Klose

Die Bürgermeisterin
In Vertretung

gez.
Burkhart
Technische Beigeordnete

Niederschrift

Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom
05.05.2021

Nr.	Anlage
1	Zu TOP 6.3: IEHK - Maßnahme Nr. 11 "Citymanagement" Bericht des Citymanagements
<hr/>	
2	Zu TOP 12: Kreisverkehr Hartmannsberg mit Planung